



der 38. Sitzung vom 9. April 2019

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 9. April Beschlüsse zu 15 Antragsgeschäften und diversen aktuellen Fragen gefasst. Hier Wichtiges in Kürze:

1. Neugestaltung Dorfplatz mit Gemeinschaftshaus wird bis 2021 sistiert

Im Rahmen einer nochmaligen Beurteilung der Ausgangslage und möglicher künftiger Entwicklungen hat der Gemeinderat auf Antrag von Präsident Beat Jost entschieden, das Dorfplatz-Projekt Albinen bis zum Beginn der nächsten Verwaltungsperiode, d.h. für rund 1 ½ Jahre, zu sistieren und die laufende Ausschreibung des Architekturmandat auszusetzen. Zwei Überlegungen waren für diesen Sistierungsentscheid ausschlaggebend:

- Die Gemeinde und das Dorf befinden sich in einer tiefgreifenden Veränderung, deren Richtung und Ausgang im Moment schwer abzuschätzen ist. In welche Richtung diese Veränderungen auch immer gehen, sie bestimmen die künftigen Platz- und Raumbedürfnisse massgebend. **Der Gemeinderat muss diesen Bedürfnissen Rechnungen tragen und sie nicht mit einem vorschnellen Realisierungsentscheid womöglich buchstäblich verbauen.**
- Die Kosten des jetzt diskutierten Projekts liegen in jedem Fall in der Grössenordnung von +/- 1.5 Millionen Franken. Es ist somit nicht nur baulich, sondern auch finanziell eine sehr weitreichende Weichenstellung. **Mit einem Baubeschluss am Ende der laufenden Verwaltungsperiode würde dem nächsten Gemeinderat eine grosse Hypothek hinterlassen und ihm die Möglichkeit genommen, seine Prioritäten zu setzen und über deren zweckmässige Umsetzung zu entscheiden.**

Der Gemeinderat wird an der Urversammlung vom 13. Juni 2019 über den Entscheid und die Auswirkungen aufs Budget 2019 im Detail informieren und alle Fragen dazu beantworten.

2. Abendbus-Versuchsbetrieb wird mit den Wirten ausgewertet

Der Gemeinderat hat von den Frequenzen im versuchsweisen Abendbus-Betrieb Albinen - Leukerbad zwischen dem 31., Januar und dem 9. März 2019 Kenntnis erhalten. **Bevor über die Fortführung des Extrabus-Angebots entschieden wird, will der Gemeinderat die Zahlen und Erfahrungen mit der Tourismuskommission und den Gastwirten von Albinen auswerten und mit ihnen das weitere Vorgehen und entsprechende Vorschläge beraten.** Das Treffen wird noch vor Beginn der Sommersaison stattfinden.

3. Verlängerung der Wässerwasserleitung «Melir» bis ins «Rischend»

Wie im Budget 2019 veranschlagt, soll die bereits bestehende Wässerwasserleitung «Milibach - Melir» bis ins Gebiet «Rischend» verlängert werden. **Die erforderlichen Arbeiten für die 380 Meter lange Leitung wurden für 26'000 Franken an die Firma «Josef Kuonen baut AG» vergeben.** Da die Leitung teilweise dem «Egguweg» entlangführt, sollen die Arbeiten noch vor dem Monat Juli 2019 ausgeführt und abgeschlossen werden.

4. Zwei neue Tische und Bänke auf dem Dach des Kehrichthaus-Depots

Auf Antrag der Dorfkommision beschloss der Gemeinderat, auf dem Dach des Kehrichthaus-Depots beim Dorfeingang zwei Tische mit Bänken zu platzieren. **Die Kosten belaufen sich auf 6'300 Franken.** In unmittelbarer Nähe wird auch eine E-Bike-Ladestation installiert.

5. Betriebsferien auf dem Gemeindebüro über die Ostertage

Gemeindekanzlistin Stefanie Mathieu hat am 12. April ihren letzten Arbeitstag bei der Gemeinde. Nachfolger Tobias Grand nimmt die Arbeit als neuer Gemeindegeschreiber am 1. Mai auf. **Aufgrund dieser Situation beschloss der Gemeinderat, dass das Gemeindebüro vom 17. - 28. April geschlossen bleibt.** In dringenden Fällen steht Gemeindepräsident Beat Jost für Auskünfte zur Verfügung: **Mobil-Nr. 079 658 01 69 – Email beat.jost@albinen.ch**